

**Nationale Polizei der Ukraine
Hauptverwaltung der nationalen Polizei
im Bezirk Charkiw**

Wuliza Zhon Mironosiz 5
61002 Charkiw
Fax (057) 700-29-27
Tel (057) 700-29-16, (057) 700-29-32
e-mail gupolice@hk.npu.gov.ua
Zeichen EDRPOU 40108599

An den
Stellvertretenden Leiter der staatlichen
Bezirksverwaltung Charkiw
Skakun O.E.
Wuliza Sumskaja 64
Charkiw 61002

29.06.2017 Nr. 20/57nd

Auf Nr. 01-53/1978 vom 14.06.2017

Geschätzter Olexander Ewgeniewitsch,

Auf Ihre Anfrage teilen wir Ihnen mit, dass zum gegenwärtigen Zeitpunkt durch die Kräfte unserer Leitung ein Feldlager für die Ausbildung von „Spezialisten“ aus den Reihen der Angehörigen des „Rechten Sektors“ und von „Asow“ erstellt wurde. Das Lager befindet sich in der Region Krasnograd und ist für die gleichzeitige Ausbildung von jeweils 40 Personen bestimmt. Die Entfernung zum nächstgelegenen bewohnten Ort beträgt 6 Kilometer. Der Ausbildungskurs für die „Spezialisten“ dauert 2 Monate.

Momentan befinden sich in dem Lager 20 Personen (Männer und Frauen im Alter von 17 bis 40 Jahren). Die Ausbildung der Kursteilnehmer erfolgt vorwiegend in folgenden Bereichen: Überleben in der Natur und Schießausbildung. Die Schießausbildung erfolgt ausschließlich mit Karabinern und Jagdwaffen, die unter der Bevölkerung in den russischen Grenzregionen verbreitet sind. Darüber hinaus beschäftigen sich die „Spezialisten“ mit Pionier-Ausbildung und Gefechtsausbildung, die von ausländischen Instruktorern vermittelt wird (über diese haben wir Sie bereits früher informiert).

Für die nahe Zukunft ist die Ankunft von Instruktorern aus Syrien und dem Libanon vorgesehen. Sie werden in ukrainischer Sprache und in Landeskenntnissen ausgebildet, zusammen mit einer neuen Gruppe von „Spezialisten“ aus den Reihen muslimischer Studenten, die für die Arbeit ins Lager kommandiert werden. Die Instruktorern haben große Erfahrung in der Führung von Kampfhandlungen auf dem Territorium Syriens, und werden nach Abschluss der Ausbildung neue „Spezialisten“ zur Ausbildung erhalten.

Zwecks Geheimhaltung ist den Kursteilnehmern und den Instruktorern der Gebrauch von Mobiltelefonen im Lager verboten, die Spezialisten tragen Balaklaw-Gesichtsmasken und jeder hat eine individuelle Nummer als Pseudonym. Zusammen mit den Kursteilnehmern ist für jeden eine individuelle Geschichte ausgearbeitet worden, die ihre Gewohnheiten berücksichtigt.

Für den Fall einer Gefangennahme durch den Feind wurde für jeden der „Spezialisten“ eine Tarngeschichte erstellt, Die „Spezialisten“ werden sich als russische Offiziere ausgeben, welche die Absicht haben, sich an Vertretern des russischen Staats auf jedem beliebigen Territorium zu rächen. Diese Tarngeschichte wird durch entsprechende Dokumente gestützt werden, die unter Feldbedingungen in höchstem Masse der Lage entsprechen.

Mit freundlichen Grüßen
Stellvertretender Leiter

Surmatsch (057) 705-94-04

W.A. Guz